

Fraktion der NEOS, Fraktion der GRÜNEN, Fraktion der SPÖ

Sitzung der Bezirksvertretung Hietzing am 7. August 2024

Anfrage

an Herrn Bezirksvorsteher Friedrich Nikolaus Ebert

Betreff: Arbeitsgruppe Baumkonzept

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher Ebert,

das Projekt Verbindungsbahn hat wesentliche Auswirkungen auf den Bezirk Hietzing und stellt ein Jahrhundertprojekt dar. Zur besseren Bearbeitung der vielen damit verbundenen Fragen wurde die Arbeitsgruppe Verbindungsbahn zu Beginn dieser Legislaturperiode als Untergruppe zur Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft (MPW) wieder ins Leben gerufen. Ebenfalls wurde unter dem Umweltausschuss die „Arbeitsgruppe Baumkonzept“ installiert, die Örtlichkeiten für Baumpflanzungen erarbeiten soll, da die ÖBB dem Bezirk gegenüber bestätigt hatten, Baumpflanzungen zu finanzieren, da sie selbst im Rahmen des Projekts 925 Bäume zur Rodung eingereicht hatten, aber nur 430 neue Bäume auf Projektflächen pflanzen wollten.

Der Beschluss zur Einrichtung der Arbeitsgruppe erfolgte nach unseren Aufzeichnungen am 21.2.2022. Damals war die Aussage, dass die ÖBB 500 Bäume im öffentlichen Raum von Hietzing pflanzen möchten. Daraufhin wurden von den Fraktionen im April 2022 Vorschläge zu neuen Baumstandorten übermittelt.

Am 14.12.2022 wurde den Mitgliedern der AG Baumkonzept die von der MA 28 kommentierte Baumstandort-Liste übermittelt (Dokument MA 28 – Z-A-1751103/2022, datiert Wien, 10.11.2022).

Im Rahmen der Sitzung der AG Baumkonzept mit den ÖBB am 26.4.2023 wurde durch die ÖBB wie folgt präzisiert: "€ 500.000, also 500 Bäume a € 1.000/ Baum".

Im Rahmen des Treffens der AG Baumkonzept am 1.2.2024 wurde vereinbart, dass jede Fraktion aus der Baumliste nochmals ihre Priorität 1-Standorte formuliert und dies bis Ende Februar 2024 übermittelt.

ANFRAGE

1. In welcher Form erfolgte das ursprüngliche Angebot der ÖBB zu den Baumpflanzungen?

In keiner Form. Ich habe vernommen, dass es in der Vergangenheit mündliche Gespräche darüber gab.

2. Haben Sie oder Ihre Vorgängerin Verhandlungen mit den ÖBB geführt, ihr ursprüngliches Angebot von 500 Bäumen beizubehalten?
 1. In welcher Form und wann waren Sie, Ihre Vorgängerin bzw. Ihr Büro diesbezüglich mit den ÖBB und der Stadt Wien in Kontakt?
 2. Was wurde vereinbart?

NEIN

3. Haben Sie oder Ihre Vorgängerin sich dafür eingesetzt, dass die im Bezirk gerodeten Bäume nach dem Wiener Baumschutzgesetz zu behandeln sind?
 1. Wenn ja, wann, in welcher Form und wem gegenüber?

Ich bin erst seit November 2023 Bezirksvorsteher von Hietzing. Über die Tätigkeiten meiner Vorgängerin habe ich kein Wissen.

4. Ist Ihnen bekannt, dass die Entschädigungszahlung für nicht ersetzte Bäume lt. Wiener Baumschutzgesetz € 5.000 zzgl. Indexierung beträgt? D.h. der Gegenwert von 500 Bäumen zumindest € 2,500.000.- beträgt?
 1. Wenn ja, wann haben Sie diesbezüglich Verhandlungen mit der Stadt Wien und/oder den ÖBB geführt, um sich bestmöglich für die Interessen Hietzings einzusetzen?
 2. Was waren die Ergebnisse?

JA

5. Seit wann war Ihnen die fraktionsübergreifend erstellte Baumstandort-Liste bekannt?

Seit März 2023

6. Warum wurde diese nicht im 1. Quartal, sondern erst am 31. Juli (!) 2024 nach mehrfachen Anfragen durch die Anfragesteller:innen an die ÖBB übermittelt?

Kann ich nicht beantworten.

7. Haben Sie seit Ihrem Amtsantritt Verhandlungen - unabhängig vom Thema Ersatzpflanzungen - mit den ÖBB geführt?

1. Wenn ja, zu welchem Thema und mit welchem Ergebnis?

Ja, zum Thema Querungen.

8. Haben Sie sich in den Gesprächen dafür eingesetzt, wieder 500 Bäume und nicht nur € 500.000 zu erhalten?

1. Wenn nein, warum nicht?

Bäume waren bei diesem Treffen kein Thema.

9. Welche weiteren Schritte haben Sie bzgl. Ersatzpflanzungen in Hietzing geplant?

Wenn das Urteil gefällt wurde, werde ich mich ganz intensiv für die Natur einsetzen.

10. Wie stellen Sie sicher, dass Hietzing zumindest die 500.000 Euro, welche von den ÖBB geboten wurden, trotz allem noch erhält?

1. Wie lautet diesbezüglich Ihre weitere Vorgehensweise?

Das ist leider eine Unwahrheit. Es gibt keine Frist.